



# Lollarer Nachrichten



Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Lollar, mit den Stadtteilen  
Lollar, Odenhausen, Ruttershausen und Salzböden

Jahrgang 58

Freitag, den 11. August 2023

Nummer 32

## *Tag des offenen Denkmals*



**WUSSTEN SIE SCHON, DASS DIE KIRCHE ODENHAUSEN EINE DER ÄLTESTEN KIRCHEN IM GESAMTEN  
LANDKREIS GIESSEN IST UND AUF EINE ÜBER TAUSENDJÄHRIGE GESCHICHTE VERWEISEN KANN ?  
DAVON UND ÜBER VIELES MEHR, MÖCHTE ICH IHNEN IN EINER KIRCHENFÜHRUNG DURCH DIE KIRCHE  
ODENHAUSEN BERICHTEN.**

**WANN: SONNTAG, DEN 10.09.2023 UM 16 UHR**

**HERZLICHE EINLADUNG !**

**BIRGIT BECHERER  
KIRCHENFÜHRERIN**



## Tag der offenen Ateliers im Gleiberger Land und Umgebung.

### Kunstbegegnungen mit Kreativworkshops am letzten Ferienwochenende

**Sa. 2. und So. 3. September, jeweils 14 bis 19 Uhr**

Unter dem Motto „Kunst erleben und selber machen“ laden 19 Künstlerinnen und Künstler aus dem Gleiberger Land und Umgebung zum zweiten mal in ihre Ateliers und Werkstätten ein.

In den Ateliers und Werkstätten können die BesucherInnen wieder faszinierende Kunst entdecken. Und - das ist neu - Sie können selber Kunst machen und an Schnupperworkshops teilnehmen. In 12 ca. einstündigen Workshops können die Besucher unterschiedliche künstlerische Techniken ausprobieren. Kinder sind selbstverständlich auch willkommen. Die Workshops sind kostenfrei und Materialien werden von den KünstlerInnen gestellt. Möglich ist das dank einer Förderung durch das Hessische Ministerium für Wissenschaften und Kunst im Rahmen des Programms LandKulturPerlen. Interessierte sind also eingeladen Kunst in einer weiten Vielfalt zu entdecken und auszuprobieren: von Gemälde über Zeichnung bis zur Fotografie, von Skulptur bis hin zu Goldschmiedearbeiten. Und zwar dort wo die Kunst entsteht. Eben in den Ateliers und Werkstätten.



Das komplette Programm und ein online Routenplaner finden sie auf der Website [www.ateliers-gleiberger-land.de](http://www.ateliers-gleiberger-land.de)

#### Die teilnehmenden KünstlerInnen sind:

<b>Biebertal:</b>	Jürgen Crombach, Kornelia Wack-Wattenbach, Barbara Ritzkowski //
<b>Heuchelheim:</b>	Georg Baumhagl, Henrik Wienecke, Werkladen 19 //
<b>Wettenberg:</b>	Reiner Packeiser, Anna Seibel(Gast im Atelier Packeiser), Michael Ackermann, Cornelia Hollaender, Heidi Rautenhaus, Johannes Eucker, Mechthild Trimborn, Erhard Waschke, Susanne Voos, Manuela Feister //
<b>Lollar-Ruttershausen:</b>	Bernd Rosenbaum, Jan Schäfer (Gast im Atelier Rosenbaum) //
<b>Staufenberg-Mainzlar:</b>	Christel Dern

Die offenen Ateliers sind eine Veranstaltung der teilnehmenden Künstler\*innen. Organisation: Michael Ackermann und Reiner Packeiser

#### Kontakt

Reiner Packeiser	Michael Ackermann
0177 626 8769	0151 5434 7026
Reiner@packeiser.net	macker53mann@gmail.com

## Stadtnachrichten

Goldene Hochzeit?



80. Geburtstag?



### Der Bürgermeister soll zum Gratulieren kommen?

**Sehr gerne!  
Sagen Sie uns einfach Bescheid!**

Zu den Altersjubiläen gehören solche Jubilare, die ihren 80., 85., 90., 95., 100. oder noch höheren Geburtstag feiern, sowie Ehejubilare, die 50, 60, 65 oder 70 Jahre oder sogar noch länger verheiratet sind.

In der Vergangenheit, und zwar vor der Corona-Pandemie, wurden die Ehejubilare seitens der Verwaltung angeschrieben, ob sie einen Besuch des Bürgermeisters zu ihrem Jubiläum wünschen. Dieses Verfahren wird bzw. wurde eingestellt. Generell möchte der Bürgermeister nach der Corona-Pandemie auch wieder die persönlichen Besuche zu den Altersjubiläen aufnehmen. Daher wurden bisher die Altersjubilare angerufen und gefragt, ob eine Ehrung gewünscht wird. Dieses Verfahren wurde nun Ende April 2023 ebenfalls eingestellt.

#### Seit Mai 2023 gilt Folgendes:

Sollte ein Besuch des Bürgermeisters gewünscht sein, besteht die Möglichkeit bis zu einer Woche vor dem eigentlichen Jubiläum (egal ob Alters- und Ehejubiläum) bzw. der geplanten Feier per Telefon unter 06406 920-101 (Frau Dieltl) oder unter der Mailadresse

[vorzimmer@lollar.info](mailto:vorzimmer@lollar.info) einen Besuchswunsch zu äußern.

Hierbei bitten wir um Angabe Ihres Namens einschließlich Telefonnummer, des Jubiläumsdatums, der Jubiläumsart sowie des Datums, der Uhrzeit und der Örtlichkeit der Feier.

Vielen Dank!

Der Magistrat der Stadt Lollar  
Jan-Erik Dort, Bürgermeister

## Öffentliche Erinnerung der Gemeinschaftskasse Lollar/Staufenberg

Es wird an die Zahlung folgender Steuern und Abgaben erinnert:

3. Rate Grundsteuer 2023 laut Bescheid fällig am:	15. August 2023
3. Rate Gewerbesteuer 2023 laut Bescheid fällig am:	15. August 2023

Es wird gebeten, die bezeichneten Abgaben und Steuern unter Angabe des Buchungszeichens zum Fälligkeitstermin zu begleichen. Geht die Zahlung nicht pünktlich ein, so ist die Gemeinschaftskasse gezwungen, die fälligen Beträge anzumahnen bzw. dann zwangsweise einzutreiben.

Dies gilt nicht für Steuerpflichtige, die am Einzugsverfahren (Abbuchung) teilnehmen.

Einzahlungspflichtigen, die nicht rechtzeitig zahlen, entstehen auch insofern Nachteile, als außer Steuer- und Abgabebeträgen noch Säumniszuschläge und Mahngebühren sowie andererseits Vollstreckungskosten zu entrichten sind. Die Mahngebühren betragen mindestens 6,00 EUR und sind abhängig von der Höhe der Forderung.

Sollten Sie Ihre Steuern und Abgaben noch nicht im Abbuchungsverfahren/Lastschriftverfahren (Gemeinschaftskasse zieht Steuern und Abgaben bei Fälligkeit von Ihrem Konto ein) einziehen lassen, machen Sie bitte hiervon Gebrauch. Die Gemeinschaftskasse erreichen Sie telefonisch unter den Rufnummern (06406) 920-124, 125, 126 und -127 oder per Telefax (06406) 920-299. Sie können sich das entsprechende Formular auf unserer Homepage unter [www.lollar.de](http://www.lollar.de) in der Rubrik Bürgerservice à Anträge/Formulare à Einzugsermächtigung/SEPA-Lastschriftmandat als PDF-Dokument downloaden und ausdrucken. Das ausgedruckte und handschriftlich unterschriebene SEPA-Lastschriftmandat senden Sie uns bitte auf dem Postweg oder per Fax zu. Sie ersparen sich dadurch unnötigen Zeitaufwand und Ärger.

### Konten der Gemeinschaftskasse Lollar/Staufenberg:

Sparkasse Gießen

IBAN: DE 51 5135 0025 0245 0005 50

BIC: SKGIDE5F

Volksbank Mittelhessen eG

IBAN: DE 57 5139 0000 0066 1158 01

BIC: VBMHDE5F

*Der Magistrat der Stadt Lollar  
Jan-Erik Dort, Bürgermeister*

## Bunte Halle Lollar vom 07.08.-18.08., am 25.08. und am 01.09.2023 geschlossen

Die Bunte Halle ist vom 07.08.-18.08., am 25.08. und am 01.09.2023 wegen Sommerpause geschlossen.

Leider werden häufiger Sachen abgegeben, die beschädigt, verstaubt oder defekt sind. Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Spenden in einem sauberen und gut erhaltenen Zustand sind. Nur so finden sie noch einen Abnehmer.

### Momentan freuen wir uns über:

- Geschirr und Besteck
- Pfannen und Töpfe
- Küchenutensilien
- Handtücher und Bettwäsche
- Spielsachen
- Kleinmöbel
- verkehrstüchtige Fahrräder

Die Spenden können Sie montags und freitags von 16.00 - 17.00 Uhr in der Richard-Wagner-Straße 6 in Lollar abgeben. Zeit zum Stöbern und Kaufen ist montags und freitags von 15.00 - 17.00 Uhr.

Bitte stellen Sie keine Spenden einfach vor der Tür ab. Sie können uns auch gerne vorab per Mail, wenn möglich mit Foto/s unter [bunthalle.lollar@gmail.com](mailto:bunthalle.lollar@gmail.com) kontaktieren. Aktuelles erfahren Sie in den Lollarer Nachrichten, unter <https://bunthallelollar.de> oder auf Facebook.

Wir freuen uns auf Sie!

*Die Ehrenamtlichen der Bunten Halle*

## Stadt- und Schulmediothek CBES Lollar/Staufenberg

### Öffnungszeiten während der Sommerferien

Die Türen der Mediothek bleiben in den ersten drei Wochen der Hessischen Schulferien für die öffentliche Ausleihe geöffnet. Leserinnen und Leser können sich am Montag- und Donnerstagnachmittag jeweils von 16 - 19 Uhr mit Büchern, CDs, Zeitschriften, Spielen und noch vielem mehr eindecken. Ab dem 11. August 2023 schließt die Mediothek vorübergehend für drei Wochen. Die erste öffentliche Ausleihe findet im Anschluss daran regulär am Montag, dem 4. September 2023, statt.

Und gleich noch eine weitere gute Nachricht: Das Team der Mediothek hat in den letzten Wochen intensiv am Veranstaltungsprogramm für den kommenden Herbst gearbeitet. Verschaffen Sie sich gerne einen Überblick über ein hochqualitatives Event-Angebot, das am 22. September gleich mit einem musikalischen Paukenschlag beginnt. Sophie Chassée spielt im Herbst als Band-Mitglied der AnnenMay-Kantereit auf großen Festivalbühnen. Während der Tour legt sie mit ihrem Solo-Konzert einen Zwischenstopp an der CBES in Lollar ein. Der Kartenverkauf zu den Veranstaltungen hat bereits begonnen. Alle weiteren Infos zu Musik, Literatur und Comedy unter:

[www.cbes-lollar.de/mediothek/veranstaltungen/](http://www.cbes-lollar.de/mediothek/veranstaltungen/)

### Machen Sie den Klima-Check!

Warm im Winter, kühl im Sommer - Angebot einer kostenfreien Energieberatung in Lollar vom 04.09.2023 bis 06.11.2023. In Zusammenarbeit mit der LandesEnergieAgentur Hessen (LEA Hessen) bieten wir Immobilienbesitzenden in Lollar den Klima-Check der Kampagne Aufsuchende Energieberatung an - kostenfrei und direkt bei Ihnen zu Hause! Bei dem ca. einstündigen Termin berät Sie eine qualifizierte Energieeffizienzexpertin oder ein qualifizierter Energieeffizienzexperte zum baulichen Wärmeschutz, der Heizungstechnik und den Einsatzmöglichkeiten erneuerbarer Energien. Im Anschluss erhalten Sie ein Beratungsprotokoll mit Handlungsempfehlungen und bekommen Informationen zu den möglichen nächsten Schritten. Die Beratung ist anbieter- und produktneutral, die Kosten übernimmt die LEA Hessen. Somit ist die Beratung für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Anmeldung zur kostenfreien Erstberatung unter:

Herr Tim Wurmbach

Klimaschutzmanagement

Tel.: 06406 920 - 142

[Tim.wurmbach@lollar.info](mailto:Tim.wurmbach@lollar.info)

### Unsere Auftaktveranstaltung im Bürgerhaus Lollar:

Datum: 04.09.2023

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Holzprügler Weg 76, 35457 Lollar

Hier informieren Expertinnen und Experten rund um das Thema energetische Modernisierung und das Beratungsangebot in Lollar: Was ist eine Erstberatung? Warum macht es Sinn? Wie kann ich teilnehmen? Hier werden alle Fragen beantwortet.

Nutzen Sie unser Angebot - eine energetische Modernisierung steigert neben dem Immobilienwert auch Wohnkomfort und Behaglichkeit, ist gut für die Umwelt und schon bei steigenden Energiepreisen Ihren Geldbeutel.

*Magistrat der Stadt Lollar  
Jan-Erik Dort, Bürgermeister*

### Impressum: Lollarer Nachrichten

Die Lollarer Nachrichten erscheinen wöchentlich. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Herbstein

Verantwortlich für den Inhalt: Der Magistrat der Stadt Lollar

Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung. Eingesandtes Bildmaterial und Datenträger werden nicht zurückgeschickt. Diesbezügliche Haftungsansprüche gegenüber dem Verlag sind ausgeschlossen. Die Lollarer Nachrichten werden kostenlos an die Haushalte innerhalb des Gemeindegebietes verteilt. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.). Wird Postzustellung gewünscht, so ist dies gegen Erstattung der Porto- und Verpackungskosten möglich.

Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Industriestr. 9 - 11, 36358 Herbstein, Telefon 06643/9627-0



**LINUS WITTICH Medien KG**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Sommerspaß 2023** 24.07.23 03.09.23

**Anmeldung unter:** [www.familienzentrum-lollar.de/sommerspass](http://www.familienzentrum-lollar.de/sommerspass)  
[www.familienzentrum-lollar.de/freizeitfahrt](http://www.familienzentrum-lollar.de/freizeitfahrt)  
 oder direkt bei uns im Familienzentrum Lollar!

**Liebe Leserinnen und Leser,**

auch diesen Sommer findet wieder unser "Sommerspaß" statt. Neben einem bunten Programm aus 8 Ferienpassaktionen und 6 Ausflügen bieten wir auch wieder eine 4-tägige Freizeitfahrt in der dritten Ferienwoche an. Direkt anschauen und bis zum 24.07.23 anmelden! Für 15,00€ können Sie für ihr Kind den "Ferienpass 2023" erwerben, der zur Teilnahme an allen "Ferienpassaktionen" berechtigt.

**1. FERIENWOCHE** 24.07.23 30.07.23

**DIENSTAG 25.07.23** Picknick im alten Steinbruch  
 WO: Familienzentrum Lollar  
 ALTER: ab 8 Jahren  
 Nominierung: Entzöger Ausflug in den alten Steinbruch in Lollar. Es gibt ein leckeres Picknick - außerdem erwarten euch spannende Geländespiele!

**DONNERSTAG 27.07.23** Ausflug: Klettenwald Gießen  
 WO: Familienzentrum Lollar  
 ALTER: ab 10 Jahren  
 Nominierung: Bloß-, nicht-, runter gucken! Gemeinsam geht es heute in den Klettenwald nach Gießen. Wer traut sich auf die schwierigste Route? Hier ist Mut gefragt!

**DIENSTAG 29.07.23** Grillen & Chile  
 WO: Familienzentrum Lollar  
 ALTER: ab 10 Jahren  
 Nominierung: Grillen & Chile. Eigentlich ist damit doch schon alles gesagt; oder? Wir treffen uns im Garten des Familienzentrums, spielen Outdoor-Spiele und lassen es uns gut gehen. Auch Vegetarier!

**3. FERIENWOCHE** 07.08.23 13.08.23

**MITTWOCH 09.08.23** Wasserwerk in Action  
 WO: Brassac Platz - Festplatz  
 ALTER: ab 6 Jahren  
 Nominierung: Spannendes Mitmachprogramm und interessante Tour im Wasserwerk. Quacksborn inklusive Mittagssnack. Für alle Kids ab 6 Jahren.

**DONNERSTAG 10.08.23** Ausflug: Sommermodelbahn  
 WO: Familienzentrum Lollar  
 ALTER: ab 8 Jahren  
 Nominierung: Nochmal Nochmal! Und direkt wieder die Sommermodelbahn am Hoherodskopf bei Schotten runter gelöst. Macht ja auch mega Spaß! Ist viel los geht's allemal in den Klettenwald nebenan.

**DIENSTAG 12.08.23** Freizeitfahrt Jugend Hüttenort  
 WO: Familienzentrum Lollar  
 ALTER: 9-12 Jahre  
 Nominierung: Neben einem Besuch eines Lernbauernhofs mit Ziegenwanderung und Käse machen sind wir draußen viel aktiv. Flöß bauen, Wandern, in einem ehemaligen Vulkan baden gehen, gemeinsame Outdoor-Spiele spielen, sowie Nachwanderung, Lagerfeuerabend und andere spannende Freizeitaktivitäten stehen auf dem Plan!

**4. FERIENWOCHE** 14.08.23 20.08.23

**DIENSTAG 14.08.23** Kein Programm in der 4. Ferienwoche

**DIENSTAG 01.08.23** Outdoor & Spielmachmittag  
 WO: Familienzentrum Lollar  
 ALTER: ab 8 Jahren  
 Nominierung: Wir sind heute draußen aktiv, spielen im Garten Kubb, spannen die Slackline oder stellen die Streetball-Tore auf. Auch Regen macht uns nichts aus - dann geht es eben drinnen mit Spielspaß weiter!

**DONNERSTAG 03.08.23** Ausflug: Minigolf (Marburg)  
 WO: Familienzentrum Lollar  
 ALTER: ab 8 Jahren  
 Nominierung: Wir fahren gemeinsam mit dem Zug/Bus nach Marburg und machen uns dort vor einer entspannten Runde Minigolf einen schönen Tag! Vielleicht laden wir ja sogar einer Eisdielen über den Weg...

**DIENSTAG 04.08.23** Outdoor & Spielmachmittag  
 WO: Familienzentrum Lollar  
 ALTER: ab 8 Jahren  
 Nominierung: Wir sind heute draußen aktiv, spielen im Garten Kubb, spannen die Slackline oder stellen die Streetball-Tore auf. Auch Regen macht uns nichts aus - dann geht es eben drinnen mit Spielspaß weiter!

**5. FERIENWOCHE** 21.08.23 27.08.23

**DIENSTAG 22.08.23** Kreatives Chaos (Teil 1)  
 WO: Familienzentrum Lollar  
 ALTER: ab 10 Jahren  
 Nominierung: Hoffentlich habt ihr Klammonten an, die dröckel werden dürfen. Denn heute wird es mit Sicherheit chaotisch bunt! Backen, Acrylmalen und anderes kreatives Chaos erwartet euch!

**DONNERSTAG 24.08.23** Ausflug: Freizeitpark Tripsdrill  
 WO: Familienzentrum Lollar  
 ALTER: ab 12 Jahren  
 Nominierung: Auf die Achterbahn... fertig... LOS! Halt... oder doch lieber die Bounstammrutsche? Die Qual der Wahl erwartet euch im Freizeitpark Tripsdrill. Fix anmelden, die Plätze sind schnell weg!

**DIENSTAG 29.08.23** Ausflug: Niederwiesener-Badese  
 WO: Familienzentrum Lollar  
 ALTER: ab 10 Jahren  
 Nominierung: Es muss nicht immer gleich das Meer sein. Auch am Badese kommt Urlaubsfestung auf! Heute wandern wir zum Badese in Niederwiesener. Nur für Schwimmer!

**DONNERSTAG 31.08.23** Ausflug: Freizeitpark Taunus Wunderland  
 WO: Familienzentrum Lollar  
 ALTER: 8-11 Jahre  
 Nominierung: Märchenhaft schön ist es, im Taunus Wunderland! Ein ganzen Tag voller Abenteuer erwarten dich. Ob Wasserbahn, Achterbahn, Schiffschaukel oder Streichelzoo. Für jeden ist etwas dabei!

**DIENSTAG 01.09.23** Waldleibniztag & Grillen  
 WO: Grillhütte Lollar  
 ALTER: ab 8 Jahren  
 Nominierung: Spannender Waldtag mit Wildnispädagogin Kerstin: Spüren, lesen, Pflanzen und Tiere kennenlernen und in der Schilde- & Federnkiste stöbern! Das macht hungrig, darum geht's danach zur Grillhütte!

**Sommerspaß 2023** 24.07.23 03.09.23

**Anmeldung unter:** [www.familienzentrum-lollar.de/sommerspass](http://www.familienzentrum-lollar.de/sommerspass)  
[www.familienzentrum-lollar.de/freizeitfahrt](http://www.familienzentrum-lollar.de/freizeitfahrt)  
 oder direkt bei uns im Familienzentrum Lollar!

**Wichtig!**

- Auf allen Ferienpass-Veranstaltungen sind Getränke und Essen inklusive.
- Auf allen Ausflügen haben wir kleine Snacks und einige Notfallrucksäcke dabei. Eine Volverpflege ist hier aber nicht vorgesehen! Bei Ausflügen geben Sie Ihren Kindern bitte immer ausreichend Getränke und etwas zu Essen mit.
- Bei schlechtem Wetter weichen wir nach Möglichkeit auf den Gruppenraum des Familienzentrums aus.
- Es kann weiterbedingt unweigerlich auch mal nass werden. Bitte geben Sie Ihrem Kind entsprechende Kleidung und Schuhwerk mit.
- Flip-Flops sind keine gute Idee im Klettenwald und machen auch im Steinbruch oder bei Waldspielen keine gute Figur.

**Ferienpass 2023**  
 Mit Kauf des "Ferienpass 2023" kann ihr Kind an den markierten Angeboten (A) kostenfrei teilnehmen.

Die Teilnahme an den Ausflügen kann bei Anmeldung zum Ferienpass hinzugebucht werden. Eine kurzfristige Teilnahme ist auch noch am Vortag des Ausflugs je nach Verfügbarkeit noch buchbar.

Den Anmeldebogen für den Sommerspaß 2023 gibt es bei uns im Büro der Jugendpflege im Familienzentrum, Schur 18 oder unter: [www.familienzentrum-lollar.de/sommerspass](http://www.familienzentrum-lollar.de/sommerspass)

**Jugendpflege Lollar**  
 Mobil: 0170 7113868  
 E-Mail: [martin.krahwinkel@diakonie-giessen.de](mailto:martin.krahwinkel@diakonie-giessen.de)  
 Web: [www.familienzentrum-lollar.de](http://www.familienzentrum-lollar.de)


**Diakonie**  
 Stark für andere

**Mein Kalender**

**Sommerspaß 2023**  
24.07.23 - 03.09.23

Angemeldet? Trag's dir ein!

<b>KURS/VERANSTALTUNG:</b>	Beispiel
<b>DATUM:</b>	05.08.23
<b>UHRZEIT (VON - BIS):</b>	12:00 Uhr - 16:00 Uhr
<b>TREFFPUNKT:</b>	im Familienzentrum



**Diakonie**  
Stark für andere

**Jugendpflege Lollar**  
Mobil: 0170 7113868  
E-Mail: martin.krahwinkel@diakonie-giessen.de  
Web: www.familienzentrum-lollar.de



### Anmeldung für Sommerspaß 2023 startet

Der Sommer ist da und der **4. Sommerspaß 2023** steht in den Startlöchern!

**Dieses Jahr neu: Für 15,00€ kann der „Ferienpass“ erworben werden, der zur Teilnahme an allen acht „Ferienpassaktionen“ berechtigt.** Neben den Ferienpassaktionen stehen zudem noch **zusätzlich 6 Ausflüge** zur Auswahl. Den Anmeldebogen finden Sie unter <https://familienzentrum-lollar.de> oder im Büro der Jugendpflege im Familienzentrum Lollar.

Auch dieses Jahr findet wieder unsere **Sommerfreizeitfahrt** statt. Diesmal geht es **vier Tage** lang in das **Jugend Hütten-dorf Vulkaneifel** in Manderscheid. Den Anmeldebogen gibt es ebenfalls auf unserer Webseite <https://familienzentrum-lollar.de> oder wie gewohnt im Büro der Jugendpflege im Familienzentrum Lollar.

### Erfolgreicher Abschluss von „Kultur im Fluss“ 2023:

#### Landkreis Gießen würdigt herausragende Kulturinitiative und ehrt mit ideellem Sonderpreis

Mit einem glanzvollen Finalwochenende ging „Kultur im Fluss“ 2023 erfolgreich zu Ende und begeisterte etliche Besucherinnen und Besucher entlang der Flussläufe von Lahn, Lumda, Wieseck und Salzböde im Nordkreis von Gießen. Die Veranstaltungsreihe, initiiert vom Touristischen Arbeitskreis der Gießener Lahntäler, bot seit dem 01.06.2023 ein vielfältiges Programm aus Musik, Theater, Literatur, Bildender Kunst und Kunstaustellungen, das mit innovativen Workshops erweitert wurde.

Die außergewöhnlichen Leistungen von „Kultur im Fluss“ und die wegweisende Idee des Kulturnetzwerks wurden nun mit einem

ideellen Sonderpreis im Rahmen des begehrten Kulturförderpreises des Landkreises Gießen ausgezeichnet. Diese Ehrung würdigt das Engagement und die Kreativität aller Beteiligten, die dazu beitragen, dass „Kultur im Fluss“ zu einem Highlight der Kulturszene im Landkreis Gießen geworden ist.

Die Veranstaltungsreihe „Kultur im Fluss“ hat auch in diesem Jahr wieder bewiesen, dass Kultur verbindet, inspiriert und eine lebendige Kulturszene in der Region schafft. Mit über 40 Veranstaltungen, die über 6 Wochen stattfanden, konnten die Menschen in der Region sowie Besucherinnen und Besucher aus Nah und Fern ein facettenreiches kulturelles Angebot erleben.

Besonders hervorzuheben ist die Arbeit des Kulturnetzwerks, welches die Zusammenarbeit von Kulturakteuren und Kulturer-möglichere aus der Region fördert und bislang einzigartig in der Region ist. Das Netzwerk ermöglichte nicht nur eine bessere Koordination der Veranstaltungen, sondern auch die Schaffung innovativer und inspirierender kultureller Angebote und die gegenseitige Unterstützung.



„Der Erhalt eines ideellen Sonderpreises ist eine Ehre und Bestätigung für unser Engagement. Wir möchten uns herzlich bei allen Beteiligten bedanken, die diese einzigartige Kulturinitiative ermöglicht haben“, betont Anna Erb, Projektbeauftragte für den Touristischen Arbeitskreis Gießener Lahntäler.

Mit dem erfolgreichen Abschluss von „Kultur im Fluss“ 2023 und der Auszeichnung des Landkreises Gießen wird einmal mehr die Bedeutung von Kultur für das gesellschaftliche Leben und die regionale Identität unterstrichen. Die Veranstaltungsreihe und das Kulturnetzwerk haben gezeigt, dass Kultur verbindet und eine lebendige und inspirierende Kulturszene in der Region schafft. „Kultur im Fluss“ wird auch in Zukunft mit viel Engagement und Kreativität dazu beitragen, die Kulturszene in unserer Region zu stärken und kulturelle Erlebnisse für Jung und Alt zu schaffen.

Ihre Ansprechpartnerin:

Anna Erb

Projektbeauftragte TAK Gießener Lahntäler

E-Mail: [anna.erb@giessener-lahntaeler.de](mailto:anna.erb@giessener-lahntaeler.de)

Telefon: 06406 809 24 | 0157 3201 6097

## Sicheres Radfahren von Lollar nach Daubringen ausgezeichnet

### Erste außerörtliche Fahrradstraße Hessens gewinnt bei Wettbewerb „Gemeinsam aktiv. Mobil in ländlichen Räumen“

Seit Mai 2022 hat der Radverkehr auf der K 29 zwischen Daubringen und Lollar offiziell Vorrang vor motorisierten Fahrzeugen. Die Fahrradstraße wird rege genutzt und bringt viele Vorteile für diejenigen mit sich, die mit dem Rad unterwegs sind. Grund genug, weshalb die Straße die Jury des Bundeswettbewerbs „Gemeinsam aktiv. Mobil in ländlichen Räumen“ überzeugt hat und sich nun zu den 20 Gewinnern zählen darf.

Bedrohlicher Begegnungsverkehr und riskante Überholmanöver mit viel zu hohen Geschwindigkeiten - mit diesen Gefahren war das Radeln auf der Kreisstraße lange Zeit verbunden. Dann entschieden sich der Landkreis Gießen und die beiden Gemeinden Staufenberg und Lollar für einen sechsmonatigen Verkehrsversuch, der zwischenzeitlich bis Ende September 2023 verlängert wurde.

Seitdem hat sich auf der „unechten Fahrradstraße“ einiges verändert. PKW, Motorräder und landwirtschaftlicher Verkehr dürfen die Straße zwar weiter benutzen, allerdings nur mit größter Vorsicht und Rücksichtnahme. Das Überholen und Geschwindigkeiten über 30 km/h sind verboten, motorisierte Fahrzeuge sind nur noch „zu Gast“ auf der Straße.

### Eine Fahrradstraße, die die Mobilität im ländlichen Raum stärkt

Ein gelungenes Projekt - das findet auch das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR), das den Wettbewerb durchgeführt und die Fahrradstraße ausgezeichnet hat. Über die Entscheidung zeigt sich Umwelt- und Verkehrsdezernent Christian Zuckermann erfreut: „Die Fahrradstraße stärkt die Mobilität in ländlichen Räumen, sie steigert die Lebensqualität vor Ort und leistet obendrein einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Damit ist sie ein Vorzeigeprojekt, das sich zurecht zu den Gewinnern im bundesweiten Wettbewerb zählen darf.“

Auch Peter Gefeller, Bürgermeister der Stadt Staufenberg, begrüßt die Entscheidung der Jury: „Gemeinsam haben wir die erste überörtliche Fahrradstraße Hessens mit großem Erfolg auf den Weg gebracht und eine schnelle Verbindung für den Alltagsverkehr zwischen den Gemeinden geschaffen. Die Straße dient damit auch als Vorzeigeprojekt für andere Kommunen.“

Dem schließt sich Lollars Bürgermeister Jan-Erik Dort an: „Durch die Ausweisung als Fahrradstraße wird Radfahrenden Vorrang eingeräumt, ohne den motorisierten Verkehr auszugrenzen - das miteinander funktioniert sehr gut. So schaffen wir eine Umverteilung zugunsten der aktiven Mobilität und eine signifikante Verbesserung für diejenigen, die mit dem Rad unterwegs sind.“

## Mit Kunst und Kultur neue Wege gehen

### Förderpreis „Kulturregion Landkreis Gießen“ verliehen

Kultur und Kunst prägen eine Region, bringen Menschen zusammen und beschäftigen sich mit aktuellen Themen und gesellschaftlichen Verhältnissen. Sie sind nicht nur deshalb eine wichtige Säule unserer Demokratie. Gute Gründe für den Landkreis Gießen, den Förderpreis „Kulturregion Landkreis Gießen“ zum sechsten Mal zu vergeben. In diesem Jahr fand die Preisverleihung im Innenhof des Dorf- und Kulturladens Eberstadt statt, der selbst bereits Preisträger des Kulturförderpreises war. Mit Preis-

geldern von insgesamt 12.000 Euro unterstützt der Landkreis neue Initiativen und fördert kulturelle Angebote.

„Kunst & Kultur für mehr Zusammenhalt! Lokal – regional – international“, so lautete das Motto, unter dem sich all diejenigen bewerben konnten, die mit ihren Initiativen und kulturellen Angeboten einen wichtigen Beitrag zum Gemeinwohl leisten. Insgesamt 37 Bewerbungen waren beim Landkreis Gießen eingegangen – eine Herausforderung für die Jury: „37 Beiträge von höchster Qualität haben uns die Entscheidung schwermgemacht. Wir sind beeindruckt, welche bunte Vielfalt an Kunst- und Kulturangeboten in unserem Landkreis dafür sorgt, dass sowohl in den Städten als auch auf dem Land immer was los ist“. Beeindruckend sind auch die Vielfalt und Tiefe bei den Themen, die über Kunst und Kultur aufgerufen werden. Erneut konnten wir feststellen: Der Landkreis Gießen ist eine Kulturregion“, sagte Landrätin Anita Schneider. **Hauptgewinn geht an das Kooperationsprojekt „Tolle Ranzen“**

Junge Menschen, die sich auf der Bühne ausprobieren und intensiv mit wichtigen gesellschaftlichen Themen auseinandersetzen können – diesen Schwerpunkt hatte sich das Kooperationsprojekt der „Jungen Kirche Gießen“ und der Wohnungslosenhilfe „Die Brücke“ des Diakonischen Werks Gießen gesetzt. Drei Aufführungen des Musicals „Tolle Ranzen“ zeigten auf eindrucksvolle Weise, wie Kultur dazu beitragen kann, gesellschaftliche Themen besser zu verstehen. Sämtliche Einnahmen kamen der „Brücke“ zugute, dessen Team den jungen Schauspielenden wichtige Einblicke in das Thema Wohnungslosigkeit verschaffte.

„Ihr Kulturprojekt erfüllt in hohem Maße die Themenstellung des Kulturförderpreises. Sie zeigen, wie Begegnungen mit Menschen stattfinden können, die oft eher am Rande der Gesellschaft stehen. Sie verdeutlichen, dass Toleranz immer wieder neu geübt werden muss. Dabei ist es auch wichtig, zu verstehen und hinter die Kulissen zu schauen. Ihr Musical zeigt in einem besonderen Maße, dass Akzeptanz, Toleranz und auch Neugier maßgebliche Eckpfeiler einer funktionierenden demokratischen Gesellschaft sind“, lobte Landrätin Schneider die jungen Leute.

Den zweiten Hauptpreis sicherte sich Hakan Avci mit seiner Ausstellungsfläche „RAUM: Lich“. Seit 2022 schafft Avci in der ehemaligen Blumerei Volz in Lich einen offenen Raum für Gemeinschaft. Kunstschaffende und Interessierte kommen zum Austausch zu gegenseitiger Unterstützung und zum Gestalten gemeinsamer Projekte zusammen. Ziel ist es, ein vielfältiges Angebot von Kunst- und Kulturveranstaltungen zu etablieren, um regionale Verantwortung zu übernehmen und das Gemeinwohl vor Ort zu stärken.

Laudatorin Katharina Traoré vom Freiwilligenzentrum für Stadt und Landkreis Gießen brachte im Rahmen der Preisverleihung ihre Begeisterung für das Projekt zum Ausdruck: „Der,RAUM‘ bringt Menschen zusammen, die sich für eine Solidargesellschaft einsetzen und mit Kunst und Kultur neue Wege gehen. Das Engagement von Hakan Avci zeigt, dass es sich lohnt, in unsere Mitmenschen zu investieren.“

Über den dritten Hauptpreis durfte sich das Forum „Kopf & Herz“ aus Pohlheim freuen. Die Initiatorin Nidia Ortiz und ihr Ehemann Harald Mantai haben es sich zum Ziel gesetzt, wichtige gesellschaftliche Themen sowohl wissenschaftlich als auch künstlerisch zu beleuchten und dabei stets zu hinterfragen: „In welcher Gesellschaft wollen wir leben?“

Im vergangenen Jahr legte „Kopf & Herz“ mit seiner Ausstellung „Ukraine im Frieden und Krieg“ einen Schwerpunkt auf den drohenden Verlust von Kunst und Kultur in einem durch den Krieg zerrütteten Land. Die Ausstellung zeigte Fotografien der ukrainischen Fotograf:innen Nelli Spirina und Serhii Mylalschul. Begleitet wurde sie durch zahlreiche Veranstaltungen wie Konzerte ukrainischer Musikschaffender und Vorträge zur Situation in der Ukraine.

„Ihre Fotoausstellung schafft es, aktuelle Themen ganzheitlich mit Kopf und Herz anzugehen und zu betrachten. Sie schafft es aber auch, die Ukraine auf zwei unterschiedliche Weisen zu sehen: als Land voller Kultur und kreativer Menschen, aber auch als Land mitten im Krieg“, lobte Laudator Prof. Ansgar Schnurr das Pohlheimer Ehepaar.

### Sonderpreise für Benefizkonzerte, kulturelle Teilhabe und eine diskriminierungsfreie Gesellschaft

Einer der drei Sonderpreise, die mit insgesamt 2000 Euro dotiert sind, ging an die Kulturloge Gießen e.V. Als Kulturermöglichere verschafft die Kulturloge Menschen einen Zugang zu kulturellen Angeboten, die aufgrund ihres niedrigen Einkommens keine Möglichkeit der kulturellen Teilhabe hätten. Landrätin Anita Schneider bekräftigte: „Sie bauen Barrieren ab und bringen den Menschen

eine enorme Wertschätzung entgegen, die sonst keine Chance auf kulturelle Teilhabe hätten.“

Mit partnerschaftlicher Verbundenheit weit über die Grenzen des Landkreises Gießen hinaus beschäftigte sich im vergangenen Jahr ein Benefizkonzert der Gleiberger Sängervereinigung gemeinsam mit Sängerin Nora Schmidt. Unter dem Titel „Mit Liedern Brücken bauen... und eine Schulkantine“ fand im Dezember 2022 ein Konzert für Koupéla in Burkina Faso statt, bei dem insgesamt 3500 Euro an Spendengeldern zusammenkamen. Der Erlös trägt dazu bei, dass rund 1800 Kinder an drei Schulen täglich eine warme Mahlzeit bekommen.

Den dritten Sonderpreis erhielt das Team des CSD Mittelhessen, der im Juni 2022 in Gießen stattfand und von Menschen gefeiert wurde, die sich für eine offene, gerechte und diskriminierungsfreie Gesellschaft einsetzen. Dank engagierter Menschen wurde der Grundgedanke des Christopher Street Day in ländlichere Regionen gebracht. Laudatorin Anette Bergen-Krause bekräftigte, dass der Landkreis bunt und vielfältig sei und alle Menschen, unabhängig ihrer sexuellen Orientierung, in die Mitte der Gesellschaft gehörten.

**Landkreis vergibt fünf ideelle Sonderpreise**

Über ideelle Sonderpreise durften sich zudem fünf weitere Vereine und Initiativen freuen. Unter ihnen war zum einen die Lebenshilfe Gießen e.V. mit dem Atelier23 und der Galerie23, die Kunstschaffende mit Behinderung begleiten und fördern und so Menschen mit Beeinträchtigungen einen niedrigschwelligen Zugang zur Kunst ermöglichen.

Einen weiteren Preis erhielt die Lebenshilfe mit ihrem Tanzprojekt „MehrBewegen“, das Menschen mit und ohne Behinderung bei einer Verbindung aus Entspannung, Bewegung und Tanz zusammenbringt.

Das Kulturnetzwerk der Gießener Lahntäler und das Veranstaltungsformat „Kultur im Fluss“ erhielten einen ideellen Sonderpreis für ihr vielfältiges Programm in allen Kultursparten.

Berücksichtigt wurden zudem die „Wettenberger Winterkonzerte“, die klassische Musik fern von sozialen und kulturellen Barrieren erlebbar macht, sowie das Papiertheater „Kleine Auszeit“ von Susanne und Stefan Schweig, das Menschen altersübergreifend und unabhängig von ihrer Herkunft anspricht.



Katharina Traoré vom Freiwilligenzentrum für Stadt und Landkreis Gießen überreicht den zweiten Platz an Hakan Avci mit seiner Ausstellungsfläche „RAUM: Licht“. (Foto: Landkreis Gießen)



Laudator Prof. Ansgar Schnurr (l.) verleiht den dritten Hauptpreis an Nidia Ortiz und Harald Mantai vom Forum „Kopf & Herz“. (Foto: Landkreis Gießen)



Preisträger und Jurymitglieder des Förderpreises „Kulturregion Landkreis Gießen“ im Innenhof des Dorf- und Kulturladens Eberstadt. (Foto: Landkreis Gießen)



Mit ihrem Musical „Tolle Ranzén“ hat die „Junge Kirche Gießen“ in Kooperation mit der Wohnungslosenhilfe „Die Brücke“ den ersten Platz abgeräumt. (Foto: Landkreis Gießen)

**Mülltonnen auf Gehwegen: Gefahren vermeiden durch richtiges Platzieren**

**Abfallberatung des Landkreises Gießen ruft zu gegenseitiger Rücksichtnahme auf**

Ein Kind auf dem Fahrrad oder eine Person mit Rollator: Mülltonnen auf den Gehwegen können schnell zur Gefahr werden - denn wer nicht vorbeikommt, muss auf die befahrene Straße ausweichen. Um solche Situationen zu vermeiden und das Nutzen des Gehweges nicht einzuschränken, sollten Tonnen am äußeren Rand des Gehweges zur Straße hin aufgestellt werden. Darauf macht die Abfallberatung des Landkreises Gießen aufmerksam. Außerdem sollte die Tonne nach erfolgter Leerung so rasch wie möglich zurück auf das eigene Grundstück geholt werden. Dies gilt insbesondere dort, wo die Straßen sehr eng und die Gehwege oft nicht breiter als die Tonne selbst sind.

„Die meisten Menschen handeln vorbildlich und korrekt,“ stellt Abfalldezernent Christian Zuckermann fest. „Dennoch kommt es leider immer wieder zu Beschwerden. Hier ist Rücksichtnahme geboten, um gefährliche Situationen zu vermeiden.“ Auch das gegenseitige Unterstützen in der Nachbarschaft sei hier hilfreich: Wer zum Beispiel tagsüber unterwegs ist, könne seine Nachbarn bitten, die Tonnen nach der Leerung rasch auf das Grundstück zurückzustellen.

Die Beschäftigten der Abfuhrunternehmen sind zudem angewiesen, die Müllgefäße nach Leerung an den Gehwegrand zurück zu stellen, so dass der Gehweg wieder frei ist.

Genaueres dazu regelt die Abfallsatzung des Landkreises Gießen. Sie ist unter [www.lkgi.de](http://www.lkgi.de) > Der Landkreis > Politik > Kreisrecht zu finden.

## Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge sammelt wieder Spenden

### Landrätin Anita Schneider ruft zu Beteiligung auf

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. sammelt vom 9. Oktober bis 26. November 2023 wieder Spenden für die Pflege und Errichtung von Kriegsgräberstätten sowie für seine Jugend- und Bildungsarbeit. In diesem Zeitraum bitten Ehrenamtliche in den Kommunen um einen Beitrag zur finanziellen Unterstützung des Vereins. Zugleich werden noch Sammelteams gesucht.

„Der Volksbund erfüllt eine wichtige Aufgabe mit der Pflege der Kriegsgräber. Er hält das Gedenken an die Opfer der Weltkriege aufrecht und fördert die Zusammenarbeit und den Friedensgedanken über Landesgrenzen hinweg. Dieses Engagement ist unsere Unterstützung wert“, sagt Landrätin Anita Schneider. Sie hat dieses Jahr erneut die Schirmherrschaft für die Haus- und Straßensammlung im Landkreis Gießen übernommen.

Damit die Haus- und Straßensammlungen möglich sind, ist der Volksbund auf Ehrenamtliche angewiesen, die um Spenden bitten. Schulen, Vereine, Feuerwehren oder Kirchengemeinden können ebenso helfen wie Einzelpersonen. Wer sich ehrenamtlich engagieren möchte, kann sich bei der Landesgeschäftsstelle Hessen unter 069 944907-15 oder per E-Mail unter [sammlung-hessen@volksbund.de](mailto:sammlung-hessen@volksbund.de) melden.

Die Aktion steht in diesem Jahr unter dem Motto „Kriegsgräber erzählen Geschichte(n)“. Die Einnahmen setzt der Volksbund vor allem für Projekte der schulischen und außerschulischen Bildungs- und Erinnerungsarbeit ein. Aktuelle und bereits abgeschlossene Projekte finden Interessierte unter [hessen.volksbund.de/jugend-bildung](http://hessen.volksbund.de/jugend-bildung).

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. wurde 1919 gegründet. Er pflegt und errichtet deutsche Kriegsgräber im Ausland. Der Verein widmet sich damit den Toten der vergangenen Weltkriege: Seit Ende des Kalten Krieges hat er in Osteuropa fast eine Million Tote aufgefunden und bestattet. Seine Arbeit finanziert er zu einem großen Teil aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden. Mit der Pflege der Kriegsgräberstätten möchte der Volksbund die Kooperation zwischen den Ländern stärken und die Völkerverständigung voranbringen.

## Kontakte und Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Lollar, Holzmühler Weg 76, 35457 Lollar

Telefon: 06406 / 920 - 0

Fax: 06406 / 920 - 299

E-Mail: [rathaus@lollar.info](mailto:rathaus@lollar.info)

Internet: [www.lollar.de](http://www.lollar.de)

Bürgermeister Jan-Erik Dort 06406 / 920 - 100

Montags: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 15:30 Uhr

Dienstags: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Mittwochs: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Donnerstags: GESCHLOSSEN

Freitags: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

### Ortsgericht Lollar

Ortsgerichtsvorsteher Herr Hartmut Bierau

Bornhöll 9a, 35457 Lollar

Telefon: 06406 / 906242 oder 06406 / 72153

E-Mail: [bierau-lollar@t-online.de](mailto:bierau-lollar@t-online.de)

### Schiedsamt Lollar

Schiedsfrau Frau Heike Spohr

Telefon: 0177 / 7201115

E-Mail: [heike.spohr@schiedsfrau.de](mailto:heike.spohr@schiedsfrau.de)

### Kindertagesstätten

Kita Abenteuerkiste, Lollar, Im Boden 8 06406 / 909778

Kita Kunterbunt, Lollar, Grüner Weg 10 06406 / 1646

Kita Kipalo, Lollar, Ostpreußenstraße 6 06406 / 72072

Kita Bunte Villa, Odenhausen, Weiherstraße 21 06406 / 72992

Kita Quitschvergnügt, Ruttershausen, Leipziger Straße 1 06406 / 72770

Flohkiste, Lollar, Gießener Straße 31a 06406 / 75073

Netzwerk Tagespflege 06408 / 501153

### Stadt- und Schulmedothek

Clemens-Brentano-Europaschule

Ostendstraße 2, 35457 Lollar 06406 / 8300529

### Ärztliche Notfallbereitschaft / Notrufe

Ärztliche Notfallbereitschaft 116 117

(Wochenende/Feiertage sowie Wochentage außerhalb der Sprechzeiten)

Zahnärztliche Notfallbereitschaft 01805 / 607011 oder [www.kzvh.de](http://www.kzvh.de)

Apotheken Notfallbereitschaft 0800 / 0022833 oder [www.apothekerkammer.de](http://www.apothekerkammer.de)

Allgemeiner Notruf 110

Feuerwehr Notruf 112

### Wasser- und Abwasserversorgung

für die Kernstadt sowie alle Stadtteile

Zweckverband Lollar-Staufenberg 06406 / 9134 - 0

### Strom- und Gasversorgung

EAM

Strom- und Erdgasversorgung 0561 / 9330 - 9330

Netz und Einspeisung 0800 / 32 505 32

Entstörungsdienst:

Strom 0800 / 34 101 34

Erdgas 0800 / 34 202 34

### Bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger

Hans-Jürgen Mack 0641 / 3011699

Joachim Zahrt 06407 / 404 362

### Forstangelegenheiten

Forstamt Wettenberg - HessenForst 0641 / 460 4600

ZAUG

in Zusammenarbeit mit

vhs

vhs



## TREFFPUNKT ALLTAGSWISSEN

DIENSTAGS VON 15 - 18 UHR UND DONNERSTAGS VON 09 - 12 UHR

IM FAMILIENZENTRUM LOLLAR

### UNSERE THEMEN



GUTER UMGANG MIT GELD



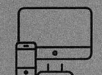
BESSER LESEN UND SCHREIBEN KÖNNEN



GESUNDHEIT



POLITIK UND MITBESTIMMUNG



HANDY UND COMPUTER

INTERESSE?  
DANN KOMMEN SIE VORBEI!  
-TEILNAHME KOSTENLOS-

Familienzentrum  
Schür 18  
35457 Lollar



Rufen Sie uns gerne an  
ZAUG eGmbH  
Silke Paulsen und Birgitt Diehl  
0641 9330-42  
[Gruebildung@zeug.de](mailto:Gruebildung@zeug.de)

Gefördert von der Europäischen Union und aus Mitteln des Landes Hessen

Kofinanziert von der Europäischen Union

HESSEN  
Hessisches Kultusministerium

Der „Treffpunkt Alltagswissen“ ist ein Kurs, in dem man wichtige Dinge für den Alltag lernen kann. Neben Lesen und Schreiben werden auch ein guter Umgang mit Geld, der eigenen Gesundheit, politische Themen oder die Bedienung vom Smartphone / Computer behandelt. In kleinen Gruppen erlernen Sie dies von Grund auf.

Vor und nach dem Kurs besteht die Möglichkeit zur persönlichen Beratung.

Keine Anmeldung erforderlich - Teilnahme kostenfrei.

Go online! Go  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

